



Die Zeitung

der HUMANEN WIRTSCHAFT

Nr. 2 - September 2013

Guter Anfang

Zahlreiches Lob durften wir für unsere Premiere einheimen. Vielen Dank dafür.

Das spornt natürlich nicht nur an, sondern verpflichtet uns auch zu weiteren Anstrengungen.

Darauf freuen wir uns. Eine Anregung eines unserer Leser (Tristan Abromeit) haben wir direkt übernommen. Die vom Aussterben bedrohte "Zeitung", eigentlich nur als gedrucktes Exemplar bekannt, soll uns Pate stehen für unsere weiteren Bemühungen. Als Unterscheidung zu unserer gedruckten Zweimonats-Ausgabe nennen

Die Zeitung

der HUMANEN WIRTSCHAFT

... mehr als eine Zeitung

Der Markt für Printmedien, wie Tageszeitungen, Zeitschriften und Periodika aller Art erlebt einen nie für möglich gehaltenen Rückgang der Auflagen. Die digitalen Medien sorgen für einen Umbruch, dessen Ende noch nicht abzusehen ist. Offenbar begannen die Herausgeber der auflagenstarken Titel viel zu spät damit, sich um zukunftsfähige Konzepte zu bemühen, die der Veränderung der Nutzung von Medien in Zeiten des Internet Rechnung tragen. Die Eins-zu-Eins-Kopie des alten Geschäftsmodells wurde versucht, war aber aussichtslos. Für Informationen im Internet bezahlt man nicht. Auch Werbestrategien lassen sich nicht einfach „kopieren und einfügen“.

Damit die gute, alte Zeitung nicht ganz stirbt, haben wir uns entschlossen, ihr zu neuem Leben zu verhelfen.

Am 7. August war es soweit. Die HUMANE WIRTSCHAFT hat die erste Ausgabe ihrer „Zeitung“ herausgebracht. Auf Anregung des Lesers Tristan Abromeit heißt die neue Publikation aus unserer Redaktion **„Die Zeitung der HUMANEN WIRTSCHAFT“**. In unregelmäßigen Abständen, aber mindestens einmal monatlich wird über Hintergründe, neueste Entwicklungen und Zusammenhänge rings um die Themen Wirtschaft, Geld und Boden in Form eines Internet-Newsletters informiert.

Wir durchsuchen für unsere Leser das Datenmeer des Internet nach relevanten Informationen mit dem thematischen Schwerpunkt, den auch unsere Zeitschriftenarbeit prägt. Wir entschleunigen die Flüchtigkeit der Informationen, die aufgrund ihrer Unmenge in ihrem Wahrheitsgehalt nicht mehr einschätzbar ist. Mit der Schlinge unserer Wahrnehmung, getragen von jahrzehntelanger Erfahrung und ausgerüstet mit modernsten Instrument für die "Informationsjagd" fangen wir die Wirklichkeit für unsere Leser ein.

Video "Fehler im Geldsystem"

Die Journalistin Kathrin Latsch hat mit wissenschaftlicher Unterstützung von Margrit Kennedy ein Video produziert, das auf leicht verständliche Weise auf den Kernfehler im bestehenden Geldsystem aufmerksam macht. Als ein weiterer "Geburtsshelfer" darf sicher Helmut Creutz angesehen werden, dessen Arbeit nicht nur Margrit Kennedy auf die Spur der Fragen des Geldsystems gesetzt hat, sondern dessen grafische Kompositionen von Zahlen und Entwicklungen auch bei der Erstellung dieses Videos eine Rolle gespielt haben dürften. Das Video ist auf der [Webseite "Monmeta"](#) von Prof. Margrit Kennedy unter einer CC-Lizenz hinterlegt und wartet berechtigterweise auf vielfältige Verbreitung.



Wir weisen auf Veranstaltungen hin und geben Hintergrundinformationen zu Vereinen und Organisationen.

Wann und wo auch immer sich auf der Welt neue Entwicklungen ergeben, bereiten wir diese Informationen auf und stellen Sie Ihnen zur Verfügung.

„Die Zeitung der HUMANEN WIRTSCHAFT“ gibt es als Email, PDF-Datei oder Online auf der Webseite der Zeitschrift oder über unsere Sozialen Netzwerkseiten.

Das Beste: Die Zeitung ist kostenlos! Und alle von uns geschriebenen Texte stehen unter Creative Commons Lizenz zur Weiterverwendung bereit. Die Zeitung ist wie alles bei der HUMANEN WIRTSCHAFT unabhängig von Einnahmen durch Werbung.

Getragen wird die Zeitschrift von Abonnenten, Spendern und Mitgliedern im „Förderverein für Natürliche Wirtschaftsordnung e.V.“ und dem unbezahlbaren Einsatz unserer Autoren und Mitarbeiter.

Alle Aktiven in den Gruppen und Initiativen seien eingeladen, uns ihre Informationen, Hinweise und Berichte zu senden:

redaktion@humane-wirtschaft.de

Redaktionsschluss für die 2. Ausgabe ist der 27. 8. 2013

Die zweite Ausgabe wird rund eintausend Leser erreichen und täglich melden sich neue an.

Zum Erhalt des Newsletters einfach auf www.humane-wirtschaft.de gehen und „Newsletter abonnieren“ anklicken.

So einfach muss Zeitung! ;-)

